

Holzheim 10, 84539 Ampfing  
Tel: 08636 / 69505 – 0  
Fax: 08636 /69505 – 10  
[www.ruhland.de](http://www.ruhland.de)  
[info@ruhland.de](mailto:info@ruhland.de)

## MONTAGEANLEITUNG Nr. 2a (Stand 12 / 2021)

### für RUHLAND Schornsteine mit Ankerkorb und Absorber Ruhland / Petersen

Stahlkamine sollten grundsätzlich von sachkundigen Montagefirmen aufgestellt werden.  
Die Montageanleitung ist vor Arbeitsbeginn **komplett und aufmerksam** zu lesen!  
Sicherheitsnormen, Unfallverhütungsvorschriften und sonstige Baustellenregelungen sind einzuhalten.

Folgende Schritte sind bei der Montage eines Schornsteins mit Ankerkorb und Absorber Ruhland / Petersen auszuführen:

#### Am Ankerkorb:

1. Vorab ist die korrekte Ausrichtung des Ankerkorbs zu prüfen
2. Nach dem Abschrauben des Zentrierrings und der Gewindeschutzhülsen sind die unteren Muttern zu entfernen.
3. Die Absorber-Elastomere werden zwischen den Gewindestangen platziert und mittels der Futterbleche waagrecht ausgerichtet. Die Futterbleche werden zwischen Fundament und Absorber angeordnet.

Bei Selbstmontage sind die Futterbleche **nicht** im Lieferumfang enthalten!

#### KRANTRANSPORT DES SCHORNSTEINS:

Wenn eine Transportschutzfolie vorhanden ist, ist diese unverzüglich nach Anlieferung zu entfernen.

Kamin nur mit einer Traverse oder einer Spreize anheben (siehe Abb.)!

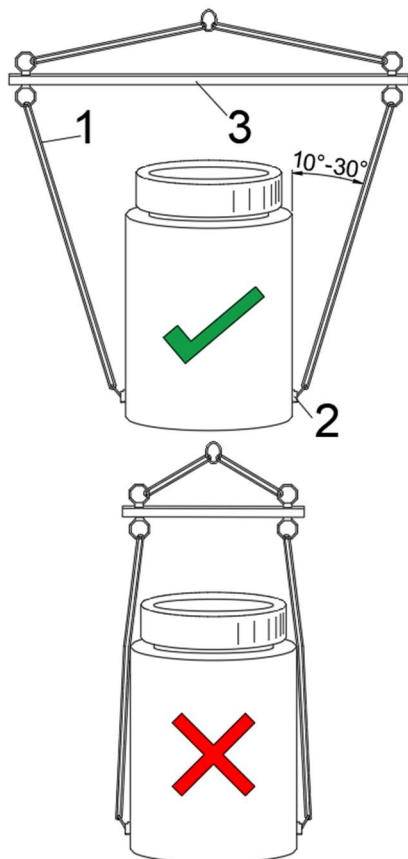
Transportösen (Ringschrauben) sind gegen Lastböcke auszutauschen.

Schlingen (1) an den beiden Lastböcken (2) so befestigen, dass die Kaminoberfläche nicht beschädigt werden kann. Am besten werden Seilschlingen (1) verwendet, damit keine Scheuerstellen entstehen können.

Die Traverse/Spreize (3) ist entsprechend der Zugwinkel einzustellen. Sehr langsam von der Auflagefläche abheben, damit der Kamin nicht zum Ausschwingen beim Schweben kommt.

Bei Schornsteinen/Türmen bzw. Schornsteinhälften über ca. 15m Länge ist ein zweiter Kran (Nachführkran) notwendig mit dessen Hilfe der Schornstein/Turm vom LKW gehoben wird.

Zur Orientierung ist im Bodenflansch eine Kerbe eingeschlagen die die Gebäudeseite / Orientierungspunkt des Kamins kennzeichnet.



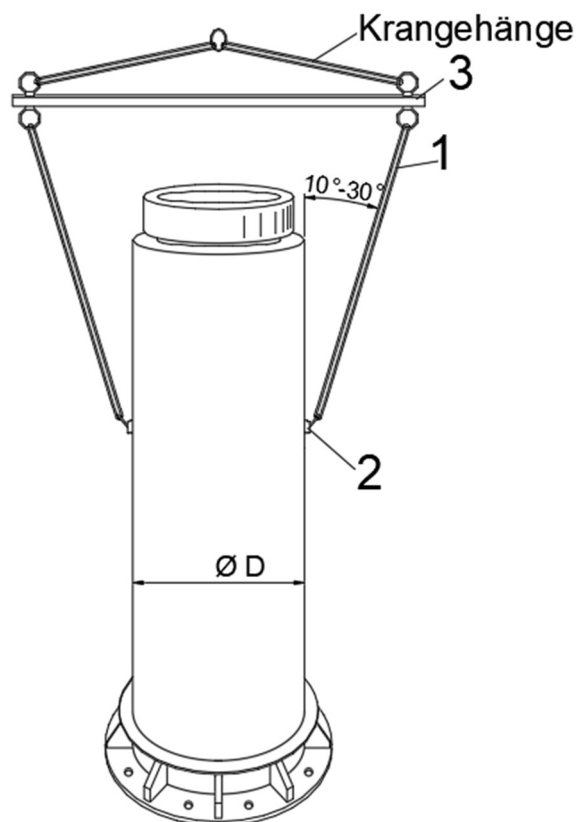
Am Schornstein:

1. Der Schornstein wird, unter Beachtung der Ausrichtung, auf den Ankerkorb aufgesetzt.
2. Nach Auflegen der oberen Beilageplatte und der Keilsicherungsscheibe werden die Befestigungsmuttern aufgeschraubt und mit einem Drehmomentschlüssel angezogen. Das erforderliche Anziehmoment in Nm ist aus der Abb. zu entnehmen.

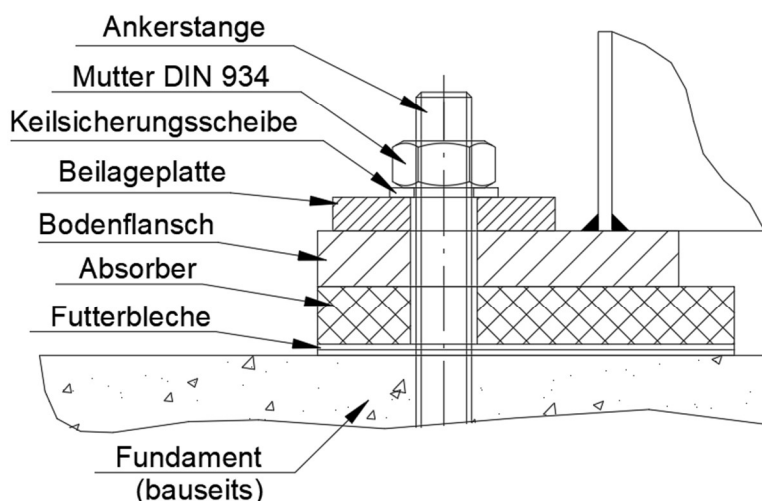
Dazu folgender Hinweis:

In der Regel werden bei Ruhland-Ankerkörbe verzinkte Ankerschrauben mit der Werkstoffgüte 4.6 verwendet. Der Durchmesser der Schraube ist zu überprüfen.

3. Die senkrechte Lage des Schornsteins ist zu prüfen, ggf. muss mittels Futterbleche nachgerichtet werden.
4. Nach frühestens 30 Min. sind die Schrauben erneut mit dem eingestellten Anziehmoment des Drehmomentschlüssels nachzuziehen.
5. Auf Grund der Keilsicherungsscheibe muss keine Kontermutter angebracht werden.
6. Das Ausgießen mit Quellmörtel muss beim Einsatz des Absorber System Ruhland / Petersen ausdrücklich unterlassen werden.



Modifiziertes Drehmoment Vorspannverfahren bei Verschraubungen mit Muttern 8.8 und Keilsicherungsscheiben (NORD-LOCK)



Abmessung	Drehmoment
M12	97 Nm
M16	238 Nm
M20	467 Nm
M22	642 Nm
M24	805 Nm
M27	1186 Nm
M30	1612 Nm
M36	2811 Nm

Angaben ohne Gewähr, die Richtigkeit kann wie folgt geprüft werden:

Drehmomente wurden mit der Nord-Lock-Toolkit App ausgelegt.

Auslegung:

- Ausnutzungsgrad der Schraubendrehgrenze = 80%
- Festigkeit (8.8)
- Schmierung (ungeschmiert)

Das genaue Vorspanndrehmoment kann aus der App entnommen werden.

NACH DER MONTAGE:

Nach dem Aushängen der Schlingen (1) die Lastböcke (2) entfernen und Kunststoff-Stöpsel/Schrauben (4) in die Gewindebohrungen eindrücken/einschrauben (siehe Abb.).

Die bauseitige Blitzschutzleitung ist mit der Blitzschutzbefestigungsklemme vom zuständigen Gewerk am Kaminunterteil fachgerecht zu verbinden.

Falls erforderlich Bodenflansch, Ankerschrauben-Überstand abtrennen und Muttern, Ankerstange und Bodenflansch nachstreichen bzw. bei lackierten Schornsteinen/Türmen Montage- bzw. Transportspuren ausbessern.

- |                 |                               |
|-----------------|-------------------------------|
| 1. Seilschlinge | 3. Traverse/Spreize           |
| 2. Lastböcke    | 4. Kunststoffstöpsel/Schraube |

